

DISPOSITION

I. Manual (Hauptwerk) C-g'''		14. Quinte	1 1/3'
1. Pommer	16'	15. Sesquialter 2fach 2 2/3' + 1 3/5'	
2. Prinzipal	8'	16. Scharff 4fach	1'
3. Holzgedackt	8'	17. Rohrschalmei	8'
4. Oktave	4'	Tremulant	
5. Spitzflöte	4'		
6. Nasat	2 2/3'	Pedal	c-f'
7. Waldflöte	2'	18. Subbaß	16'
8. Mixtur 4-5fach	1 1/3'	19. Oktavbaß	8'
9. Trompete	8'	20. Flautbaß	8'
Tremulant		21. Choralbaß	4'
		22. Hintersatz 4fach	2 2/3'
		23. Posaune	16'
II. Manual (Rückpositiv) C-g'''		Koppeln:	
10. Rohrflöte	8'	II - I	
11. Prästant	4'	I - P	
12. Kleingedackt	4'	II - P	
13. Oktävlein	2'		



Die Schleifladenorgel mit mechanischer Spiel- und elektrischer Registertraktur hat 1 658 Pfeifen.

Spielhilfen:

2 Freie Kombinationen, eine besondere Freie Kombination Pedal.

Einschaltung der Registratur durch Druckknöpfe und Puffertritte.

Orgelgehäuse und freistehender Spieltisch aus Eiche.

Dispositionsentwurf: Alfons Buttermann, Dingden.

Entworfen und erbaut durch Romanus Seifert & Sohn, Kevelaer.

Anno 1974

Weihe der neuen Orgel

in der Pfarrkirche St. Pankratius zu Dingden

am Sonntag, dem 20. Oktober 1974, 10 Uhr

WEIHE DER ORGEL

- Gemeinde: Ein Haus voll Glorie schauet, L. 219 1. u. 2. Str. (ohne Orgel)
Pfarrer: Worte des Dankes
Priester: Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn
Alle: der Himmel und Erde erschaffen hat.
Priester: Lobpreiset den Herrn in seinem Heiligtume,
lobt Ihn am Throne seiner Herrlichkeit!
Alle: Lobt Ihn ob seiner Wundertaten,
lobt Ihn ob seiner Macht und Größe!
Priester: Lobt Ihn im Schalle der Posaunen,
lobt Ihn mit Harfen und O r g e l k l a n g !
Alle: Lobt Ihn mit Pauken und mit Reigentanz,
lobt Ihn mit Flöten und mit Harfenspiel!
Priester: Lobt Ihn mit der Töne Wohlklang,
mit jedem Hauche jubelt dem Herrn!
Alle: Lobpreiset den Herrn in seinem Heiligtume,
lobt Ihn am Throne seiner Herrlichkeit!
Priester: Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und dem Heiligen Geiste!
Alle: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und allezeit
und in Ewigkeit! Amen!
Priester: Lasset uns beten: Gott, Du hast bestimmt, daß Posaunen
angefertigt würden, zum Spiel bei den heiligen Opfern.
Du hast geboten, daß die Israeliten zum Schalle der Zim-
beln und Posaunen Dein Lob singen sollten.
S e g n e dieses Orgelwerk. Wir weihen es Deinem Dienst.
Deine Gläubigen jubilierten Dir auf Erden in geistlichen
Lobgesängen. Laß sie im Himmel zu den ewigen Freuden
gelangen. Durch Christus unsern Herrn.
Alle: Amen.
Segnung der Orgel
Priester: Erklänge, Orgel, zu heiligem Dienst. Laß deine Stimme
jubeln zu Gottes Lob und Preis. Die auf dir spielen, sollen
ehren und mit dir mehren die Freude an Ihm.
Du aber, Gemeinde, von Christus gerufen, sage Ihm Dank
mit Beten und Singen, Reden und Hören, heute und
allezeit!
Denn ein Wunder bist du uns, Orgel, in dieser Zeit. Bleibe
behütet in Gottes Gnade. Möge Dir nie fehlen ein from-
mes Geschlecht, das mit ganzem Herzen bereit ist, zu
loben, zu ehren und zu preisen Gott, den Vater, den Sohn
und den Heiligen Geist.
Alle: Amen!

FESTHOCHAMT

- Konzelebration: Pfarrer B. Austermann, Kaplan J. Reimann,
Pater W. Lange OMI
Introitus: Präludium und Fuge fis-moll
v. Dietrich Buxtehude (1637-1707)
Kyrie: Missa brevis C-Dur für Chor und Orgel, KV 259
v. W. A. Mozart (1756-1791)
Gloria: Missa brevis
Graduale: Canzona op. 62 v. Marcel Duprè (geb. 1886)
Credo: Vat. III choraliter Vors. u. Gemeinde L. 20
Offertorium: Choralvorspiel
Wachet auf, ruft uns die Stimme v. J. S. Bach (1685-1750)
Sanktus: Missa brevis
Agnus Dei: Missa brevis
Communio: Ave verum für Chor und Orgel
v. W. A. Mozart (1756-1791)
Basse de Trompette v. L. N. Clerambault (1676-1749)
Basse de Cromorne
Schluß: Großer Gott wir loben Dich L. 222, 1. u. 2. Str.
Orgelkonzert h-moll v. Joh. Gottfr. Walther (1684-1748)

(Wir bitten, bis zum Schluß des Orgelkonzertes auf den Plätzen zu bleiben.)

16.00-17.00 Uhr Orgelvorführung durch den Domorganisten.
Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, auf der Empore
die neue Orgel zu besichtigen.

18.00 Uhr Festmesse mit Orgelwerken und Chorgesang.

Mitwirkende: Domorganist W. Leenen, Minden, Orgel
Cäcilienchor Dingden, Leitung A. Buttermann, und die
ganze frohe Gemeinde.